

Kommunikationsstile

8. der mitteilungs-
freudige-dramatisierende
Stil:



■ Gastgeber einer Familienfeier:
„Meine Lieben Verwandten! Ich habe euch eingeladen, um euch von meiner großartigen Reise zu erzählen. Es war echt spektakulär! Hört gut zu...“

1. der bedürftig-abhängige Stil:



■ kleine Schwester zum Bruder:
„Kannst du mir bitte bei den Deutsch-Hausaufgaben helfen? Du bist so gut darin und ich bin so schlecht in Deutsch! Wenn du mir nicht hilfst, schreibe ich sicher wieder eine fünf!“

2. der helfende Stil:



■ Wanderer trifft im Wald auf verletzte Person:
„Was ist passiert? Kann ich dir helfen? Warte hier, ich hole Hilfe und rufe einen Krankenwagen.“

3. der selbstlose Stil:



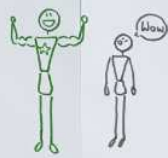
■ Frau denkt:
„Eigentlich wollte ich heute einen entspannten Tag auf dem Sofa verbringen, aber meine Freundin zieht um. Da helfe ich natürlich.“

7. der sich distanzierende Stil:



■ In einer Bar: Mann zu fremder Frau:
„Hey, ich lad dich ein! Trink ein Glas mit mir.“
Frau:
„Nein danke, kein Interesse. Außerdem muss ich jetzt dringend los...“

5. der sich-beweisende Stil:



■ Bei der Klassensprecherwahl:
„Wählt mich! Ich bin verantwortungsvoll, kann unsere Klasse am Besten vertreten und habe gute Verbindungen zu den Lehrern! Außerdem kann ich...“

4. der aggressiv-entwertende Stil:



■ Mädchen zur Freundin:
„Guick mal, dass Tom nicht über den Bach kommt, hätte ich dir gleich sagen können. So fett wie er ist! Ich schaffe das mit links!“

6. der bestimmende-kontrollierende Stil:



■ Mutter zu Kindern:
„Heute Abend gehe ich aus. Macht keinen Stress und geht nicht so spät ins Bett, morgen ist Schule und ihr müsst früh raus.“